



Bürgerinformation Nr. 20

Harsdorf, 07. Juli 2017

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Am Montag, 17. Juli 2017 um 14:30 Uhr kommt die Kommission zur Beurteilung unseres Ortes im Rahmen des Wettbewerbs *Unser Dorf hat Zukunft unser Dorf soll schöner werden*, zum Bezirksentscheid nach Harsdorf. Wir vertreten diesmal den Landkreis Kulmbach alleine. Der Rundgang beginnt am Festplatz.

Ich lade Sie ganz herzlich ein, sich am Rundgang zu beteiligen, soweit Sie nicht durch andere Unterstützungsarbeiten schon im Einsatz sind. Wir haben eine Laufstrecke ausgesucht, die viel von unserer Ortschaft zeigt, wir müssen uns aber wegen der genauen Zeitvorgabe auf wesentliche Punkte konzentrieren.



Unser Dorf
hat Zukunft
Unser Dorf soll
schöner werden

Dorfwettbewerb 2016 – 2019

Bezirksentscheid

Die Kommission ist am 17.07.17 von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr bei uns im Ort.

Unsere Schwerpunkte liegen wie beim Kreiswettbewerb 2016 auf der Kirche, der Harsdorfer Malzfabrik und dem Gesundheitsbahnhof. Hier haben wir die meisten Veränderungen und Verbesserungen in den letzten Jahren zu verzeichnen.



Martinskirche



Harsdorfer Malzfabrik



Gesundheitsbahnhof Harsdorf

Natürlich werden wir weitere Anwesen besuchen, die Vereine präsentieren und die Baumaßnahmen am Gemeindezentrum Zur Tanne erläutern.

Wir haben unsere Vorstellungen in einem **Dorfbericht** zusammengefasst, den Sie auch auf unserer Internetseite finden. Der Plan für den Rundgang ist auf der letzten Seite dieser Bürgerinformation zu finden.

Natürlich gibt es noch Weiteres zu berichten.

Die Planungen für unser Gemeindezentrum ZUR TANNE und das Bräuhaus sind genehmigt und werden heuer und nächstes Jahr umgesetzt. Wir können mit dem Aufzug ins Obergeschoss und den neuen Zugängen und Außenanlagen die Barrierefreiheit in unserer Ortschaft weiter verbessern und durch das Bräuhaus bekommt unser Gemeindezentrum wieder eine Hofstruktur. Der neue Biergarten soll auch für Radfahrer attraktiv gemacht werden. Derzeit müssen wir aber mit gewissen Provisorien auskommen und hoffen, dass wir bis zum Spätherbst unsere neuen Toiletten nutzen und den Aufzug in Betriebe nehmen können.



Toilettenanbau EG

Unser zweites großes Projekt, der Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Zettmeisel-Altenreuth, steckt noch in der Genehmigungsphase bezüglich des Wasserechtes für die Straßenentwässerung. Ich gehe aber davon aus, dass der erste Bauabschnitt von der Autobahnbrücke bis Altenreuth heuer noch beginnt.

Derzeit wird der Mittelweg des Friedhofes gepflastert, bis zum Wettbewerbstag am 17. Juli soll er fertig sein. Damit haben wir einen Großteil des Altlastenteerbelages entfernt und das Betonpflaster trägt sowohl der Gestaltung, als auch einer guten Lauffähigkeit Rechnung.

Der Bebauungsplan Zettmeisel ist erlassen und das Planfeststellungsverfahren zum Ausbau der Staatsstraße nach Ramsenthal mit Ausbau der Ortsdurchfahrt Sandreuth steht vor dem Abschluss. Da alle Eigentümereinwendungen bereits im Vorfeld eingearbeitet wurden, gehen wir davon aus, dass gegen das geplante Baurecht keine Einwände mehr kommen.

Allgemeine Hinweise

Eichenprozessionsspinner:

Wir haben zwischenzeitlich in unserem Gemeindegebiet auch den Eichenprozessionsspinner. Durch die Klimaerwärmung rückt dieser immer weiter nach Norden vor. Ich darf hierzu auf die allgemeinen Veröffentlichungen hinweisen.

Schädlich sind in erster Linie die Härchen (Brennhaare) der Raupen. Daher haben wir an den uns bekannten Stellen die Raupennester an öffentlichen Bäumen entfernen lassen. Zuständig für die Beseitigung ist der jeweilige Eigentümer. Soweit Sie etwas entdecken, können Sie uns natürlich informieren.

Nester können sowohl am Stamm als auch an den Ästen sein. Kritisch wird es dann, wenn sich die Nester lösen oder Raupen aus dem Nest fallen und somit leicht am Boden Kontakt mit Mensch oder Tier entstehen kann.

Allergische Reaktionen an der Haut (Raupendermatitis) oder auch Atemwegserkrankungen können die Folge sein.

Müllabfuhr am Dienstag, 18. Juli 2017:

Für die Müllabfuhr am Dienstag, 18. Juli 2017 habe ich **eine Bitte**. Stellen Sie die Abfallbehälter erst nach 17:15 Uhr an die Straße, dann ist nämlich die Kommission wieder von dannen gezogen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Grundstückspflege:

Auf diesen Punkt weise ich nicht nur wegen des Dorfwettbewerbes hin, sondern auch wegen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht.

Ich fordere die Grundstückseigentümer und Verfügungsberechtigten auf, ihrer Verpflichtung zur Beseitigung von überhängenden Zweigen und Ästen auf Straßen- und Wegegrund nachzukommen. Die Benutzung der Straßen, Wege und Gehsteige muss ungehindert möglich sein. Besonders ist darauf zu achten, dass die Sicht auf Verkehrszeichen gegeben ist und das Höhenlichtprofil von 4,50m an Straßen bzw. 2,50m an Wegen und Gehsteigen eingehalten wird. Hecken sind dabei senkrecht zur Grundstücksgrenze zu schneiden, besser ist noch, sie leicht schräg nach innen zu schneiden. Bitte nehmen Sie dabei nicht zusätzlich die Tiefe eines Pfostens für die Straßenbeleuchtung oder eines Schaltkastens mit in Anspruch, denn schließlich soll ein angemessenes Ausweichen nicht erst nach Ihrem Grundstück möglich sein. Außerdem werde ich regelmäßig von der Müllabfuhr aufgefordert, für eine reibungslose Durchfahrt zu sorgen.

Gehen Sie mit offenen Augen durch unsere Gemeinde, dann sehen Sie die großen Unterschiede bei der Heckenpflege. Bitte beachten Sie diese Hinweise.

Soweit Sie diese Arbeiten noch nicht erledigt haben, tun Sie es bitte noch oder lassen es von einem Dritten ausführen. Sollte die Gemeinde im Zuge der Ersatzvornahme tätig werden müssen, entstehen Ihnen dafür Kosten.

Plan für den Rundgang im Dorf am 17. Juli 2017, 14:30 Uhr

Der von uns ausgesuchte Rundweg zum Wettbewerb ist im folgenden Bild eingezeichnet.

Start : Am Festplatz mit Begrüßung

Ende: Saal des Gemeindezentrums ZUR TANNE mit Abschlussbesprechung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Sie können diese Ausgabe und auch den Dorfbericht zum Wettbewerb auf unserer
Internetseite www.harsdorf.de lesen.

An dieser Stelle noch einen herzlichen Dank von mir als Bürgermeister und auch
vom Gemeinderat für Ihre Unterstützung zur Dorfpflege und jetzt wünsche ich uns
für den Dorfwettbewerb viel Erfolg und **Ihnen für den Sommer eine schöne Zeit.**

Mit besten Grüßen

Günther Hübner
Erster Bürgermeister